

# Amtliche Mitteilungen

---

Datum 9. März 2020

Nr. 8/2020

---

**Inhalt:**

**Ordnung zur Änderung der  
Fachprüfungsordnung (FPO-B)  
für das Fach**

**Betriebswirtschaftslehre (BWL)**

**im Bachelorstudium**

**an der  
Universität Siegen**

Vom 3. März 2020

**Ordnung zur Änderung der  
Fachprüfungsordnung (FPO-B)  
für das Fach**

**Betriebswirtschaftslehre (BWL)**

**im Bachelorstudium**

**an der  
Universität Siegen**

Vom 3. März 2020

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2019 (GV. NRW. S. 425), in der Fassung vom 24. September 2019 (GV. NRW. S. 593), hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

Die Änderungen in der Ordnung betreffen:

- Anlage 2 „Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 2 § 8“,
- Anlage 3 „Modulbeschreibungen zu Artikel 2“.

## Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung (FPO-B) für das Fach Betriebswirtschaftslehre (BWL) im Bachelorstudium an der Universität Siegen vom 30. August 2019 (Amtliche Mitteilung 31/2019) wird wie folgt geändert:

1. In der Anlage 2 „Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 2 § 8“ wird das Modul 3BWLBA024 „Vertiefte Wirtschaftsinformatik“ wie folgt durch das Modul 3WIBA005 „Anwendungssysteme in Unternehmen“ ersetzt:

3WIBA005	Anwendungssysteme in Unternehmen	0	1	12	FPO-B WI
----------	----------------------------------	---	---	----	----------

2. Anlage 3 „Modulbeschreibungen zu Artikel 2“ wird wie folgt geändert.

- a) Die Modulbeschreibung zu Modul Nr. 3BWLBA020 „Personalmanagement und Organisation“ wird wie folgt gefasst:

<b>Nr.</b>	3BWLBA020		
<b>Modultitel</b>	Personalmanagement und Organisation		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	2		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jährlich		
<b>Lehrsprache</b>	deutsch		
<b>LP</b>	12		
<b>SWS</b>	6		
<b>Präsenzstudium</b>	90		
<b>Selbststudium</b>	270		
<b>Workload</b>	360		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung mit integrierter Übung	Personalführung und Motivation	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Organisationsgestaltung	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Operatives Personalmanagement	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Klausur Der konkrete Umfang der Prüfungsleistung wird spätestens vier Wochen nach Beginn der Veranstaltung bzw. der Veranstaltungen bekannt gegeben.	90 bis 120 Min.	
<b>Studienleistungen</b>	---		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden beherrschen das international etablierte Grundlagenwissen über relevante Problemfelder, Instrumente und Theorien des Personalmanagements und der Organisationsgestaltung und sind so auf qualifizierte Tätigkeiten insbesondere in Personalabteilungen, der betrieblichen Organisationsfunktion und in Unternehmensberatungen vorbereitet. Die Studierenden sind in der Lage, Motivations- und Führungsprobleme in Organisationen zu analysieren, die Vor- und Nachteile von personalwirtschaftlichen Methoden abzuwägen, die Effizienz von Organisationsstrukturen zu beurteilen und entsprechende Gestaltungsvorschläge zu erarbeiten. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)		

<b>Inhalte</b>	<p>Personalführung und Motivation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretische Grundlagen der Mitarbeitermotivation</li> <li>• Die Besonderheiten von Gruppenarbeit</li> <li>• Grundlegende Aspekte der Anreizgestaltung</li> <li>• Führungstheorien und Führungskonzepte</li> <li>• Personalführung und Ethik</li> <li>• Personalführung im Wandel</li> </ul> <p>Organisationsgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlogik der multiperspektivischen Organisationsgestaltung</li> <li>• Strategische Gestaltungsperspektive</li> <li>• Mechanische Gestaltungsperspektive</li> <li>• Organische Gestaltungsperspektive</li> <li>• Kulturelle Gestaltungsperspektive</li> <li>• Intelligente Gestaltungsperspektive</li> <li>• Virtuelle Gestaltungsperspektive</li> </ul> <p>Operatives Personalmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wertschöpfungsaspekte des Personalmanagements</li> <li>• Personalbestandsanalyse</li> <li>• Personalbedarfsbestimmung</li> <li>• Personalbeschaffung</li> <li>• Personaleinsatz</li> <li>• Personalentwicklung</li> <li>• Personalfreisetzung</li> <li>• Personalkostenmanagement</li> <li>• Personalrisikomanagement</li> <li>• Human Capital Management</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Betriebswirtschaftslehre (FPO-B 2019); Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht (FPO-B 2019); Wirtschaftsinformatik (FPO-M 2019), Lehramt in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft an Berufskollegs mit einem weiteren Unterrichtsfach (Modell A) (FPO-B 2020), Lehramt in der großen beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft in Verbindung mit einer kleinen beruflichen Fachrichtung an Berufskollegs (Modell B) (FPO-B 2020)
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formal: / Inhaltlich: Einführungsmodul BWL (3BWLBA001), Buchführung und Abschluss (3BWLBA002), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (3VWLBA010), Kosten- und Erlösrechnung (3BWLBA005), Investition und Finanzierung (3BWLBA006), Produktion (3BWLBA007), Deskriptive Statistik (3VWLBA011)
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	Es gelten die Regelungen in Artikel 2 § 10 Absatz 1 der FPO-B BWL in der jeweils geltenden Fassung.		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b>
			<b>Nach dem letzten Versuch:</b>
	<b>Nein:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	Nur für Studierende, die in einen Studiengang der Fak. III eingeschrieben sind, dessen FPO eine Regelung für eine Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung enthält.
	<b>Nein:</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>Besonderheiten</b>			

- b) Die Modulbeschreibung zu Modul Nr. 3BWLBA021 „Produktions- und Logistikmanagement“ wird wie folgt gefasst:

<b>Nr.</b>	3BWLBA021		
<b>Modultitel</b>	Produktions- und Logistikmanagement		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe		
<b>Lehrsprache</b>	deutsch		
<b>LP</b>	12		
<b>SWS</b>	6		
<b>Präsenzstudium</b>	90		
<b>Selbststudium</b>	270		
<b>Workload</b>	360		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung mit integrierter Übung	Management der Produktionsfaktoren	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Management der Produktionsprozesse	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Produkt- und Programmplanung	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Klausur Der konkrete Umfang der Prüfungsleistung wird spätestens vier Wochen nach Beginn der Veranstaltung bzw. der Veranstaltungen bekannt gegeben.	90 bis 120 Min.	
<b>Studienleistungen</b>	---		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden können industrielle Produktions- und Logistikprozesse unter Beachtung ökonomischer, sozialer und ökologischer Ziele systematisch analysieren und gestalten. Sie können dazu zwischen der strategisch-taktischen und operativen Faktor-, Prozess- und Programmplanung unterscheiden. Für ausgewählte und beispielhaft behandelte Problemsituationen aus den verschiedenen Planungsbereichen kennen sie die jeweiligen Ziele und Aufgaben und sind in der Lage, die zugehörigen Entscheidungsmodelle aufzustellen und zu lösen. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)		
<b>Inhalte</b>	Management der Produktionsfaktoren <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen produktiver Systeme</li> <li>• Strategisch-taktische Faktorplanung</li> <li>• Operative Faktorplanung</li> </ul> Management der Produktionsprozesse <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisch-taktische Prozessplanung</li> <li>• Operative Prozessplanung und -steuerung</li> </ul> Produkt- und Programmplanung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisch-taktische Produkt- und Programmplanung</li> <li>• Operative Programmplanung</li> </ul>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Betriebswirtschaftslehre (FPO-B 2019); Wirtschaftsinformatik (FPO-M 2019), Lehramt in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft an Berufskollegs mit einem weiteren Unterrichtsfach (Modell A) (FPO-B 2020), Lehramt in der großen beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft in Verbindung mit einer kleinen beruflichen Fachrichtung an Berufskollegs (Modell B) (FPO-B 2020)		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formal: / Inhaltlich: Einführungsmodul BWL (3BWLBA001), Buchführung und Abschluss (3BWLBA002), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (3VWLBA010), Kosten- und Erlösrechnung (3BWLBA005), Investition und Finanzierung (3BWLBA006), Produktion (3BWLBA007), Deskriptive Statistik (3VWLBA011)		

<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung
---	-----------------------------

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	Es gelten die Regelungen in Artikel 2 § 10 Absatz 1 der FPO-B BWL in der jeweils geltenden Fassung.		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Nein:</b> <input type="checkbox"/>	Nur für Studierende, die in einen Studiengang der Fak. III eingeschrieben sind, dessen FPO eine Regelung für eine Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung enthält.
<b>Besonderheiten</b>			

c) Die Modulbeschreibung zu Modul Nr. 3BWLBA022 „Umwelt- und Wertschöpfungsmanagement“ wird wie folgt gefasst:

<b>Nr.</b>	3BWLBA022		
<b>Modultitel</b>	Umwelt- und Wertschöpfungsmanagement		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe		
<b>Lehrsprache</b>	deutsch		
<b>LP</b>	12		
<b>SWS</b>	6		
<b>Präsenzstudium</b>	90		
<b>Selbststudium</b>	270		
<b>Workload</b>	360		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung mit integrierter Übung	Einführung in das Umwelt- und Wertschöpfungsmanagement	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Umweltcontrolling	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Strategisches Wertschöpfungsmanagement	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus den Prüfungselementen: Klausur (60-100%) und semesterbegleitende Hausarbeit mit Präsentation (0-40%). Der konkrete Umfang der Prüfungsleistung sowie die Gewichtung der Prüfungselemente werden spätestens vier Wochen nach Beginn der Veranstaltung bzw. der Veranstaltungen bekannt gegeben.	90-120 Minuten 3-5 Wochen	
<b>Studienleistungen</b>	---		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, die zur systematischen Analyse und Gestaltung des Umwelt- und Wertschöpfungsmanagements unter Beachtung ökonomischer, sozialer und ökologischer Ziele erforderlich sind. Sie können Umweltbelastungen und Wertschöpfungsverluste erkennen, bewerten und in geeigneter Weise minimieren. Sie sind in der Lage, betriebliche Probleme des Umwelt- und Wertschöpfungsmanagements systematisch und sachgerecht zu analysieren und zu lösen.		

<b>Inhalte</b>	Unternehmen müssen heute und zukünftig ihre gesamte Wertschöpfungskette optimieren, um im Wettbewerb erfolgreich zu sein. Hierfür müssen sie in der Lage sein, ihre Wertschöpfungsketten zu beschreiben, Interdependenzen zwischen einzelnen Gliedern zu erklären und die Wertschöpfungsketten aktiv zu gestalten und diese an sich verändernde Markterfordernisse anzupassen. Ein wesentliches Element des Umwelt- und Wertschöpfungsmanagements ist die Analyse von Wertschöpfungsverlusten, die sich sowohl in überhöhten Kosten als auch in unnötigen Umweltbelastungen niederschlagen können. Das Modul vermittelt betriebswirtschaftliche funktionsübergreifende Kenntnisse unter besonderer Berücksichtigung von Fragen des Umwelt- und Wertschöpfungsmanagements. Im Mittelpunkt steht dabei die entscheidungsorientierte Sicht von Wertschöpfungsprozessen, die so auszugestalten sind, dass schädliche Umweltauswirkungen und Wertschöpfungsverluste minimiert werden.
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Betriebswirtschaftslehre (FPO-B 2019); Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht (FPO-B 2019); Wirtschaftsinformatik (FPO-M 2019)
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formal: / Inhaltlich: Einführungsmodul BWL (3BWLBA001), Buchführung und Abschluss (3BWLBA002), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (3VWLBA010), Kosten- und Erlösrechnung (3BWLBA005), Investition und Finanzierung (3BWLBA006), Produktion (3BWLBA007), Deskriptive Statistik (3VWLBA011)
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	Es gelten die Regelungen in Artikel 2 § 10 Absatz 1 der FPO-B BWL in der jeweils geltenden Fassung.		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Nein:</b> <input type="checkbox"/>	Nur für Studierende, die in einen Studiengang der Fak. III eingeschrieben sind, dessen FPO eine Regelung für eine Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung enthält.
<b>Besonderheiten</b>			

- d) Die Modulbeschreibung zu Modul Nr. 3BWLBA023 „Wirtschaftsprüfung“ wird wie folgt gefasst:

<b>Nr.</b>	3BWLBA023		
<b>Modultitel</b>	Wirtschaftsprüfung		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe		
<b>Lehrsprache</b>	deutsch		
<b>LP</b>	12		
<b>SWS</b>	6		
<b>Präsenzstudium</b>	90		
<b>Selbststudium</b>	270		
<b>Workload</b>	360		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppengröße</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	Konzernrechnungslegung	25	2

Übung	Konzernrechnungslegung	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Jahresabschlussprüfung	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	<p>Gesamtprüfungsleistung bestehend aus bis zu zwei Prüfungselementen:</p> <p>a) Klausur (Gewicht 2/3 bis 3/3) sowie</p> <p>b) Hausaufgabe oder mündliche Prüfung (Gewicht 0 bis 1/3)</p> <p>Form und Umfang der Prüfungsleistung sowie die Gewichtung der Prüfungselemente werden spätestens vier Wochen nach Beginn der Veranstaltung bzw. der Veranstaltungen bekannt gegeben.</p>	<p>90 bis 120 Min. 15-20 Seiten 15-30 Minuten</p>	
<b>Studienleistungen</b>	---		
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden verfügen über die relevanten Grundkenntnisse des wirtschaftlichen Prüfungswesens, die notwendigen theoretischen Grundlagen und das Wissen über praktische Problemfelder der Konzernrechnungslegung und Wirtschaftsprüfung sowie praktisch verwertbare Methoden im Rahmen der (Jahres-/Konzern-)Abschlussprüfung. Studierende können das erworbene Wissen anwenden und eigene Berechnungen sowie Interpretationen erstellen. Einzelfälle können angemessen gelöst werden; die Ergebnisse können ausgewertet werden. (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz)</p>		
<b>Inhalte</b>	<p>Konzernrechnungslegung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Relevante Rechnungslegungsgrundsätze (Handelsbuch und GoB, IFRS)</li> <li>• Aufstellungspflichten und Befreiungen</li> <li>• Konsolidierungskreis</li> <li>• Konsolidierungsgrundsätze</li> <li>• Erstellung von Konzernbilanz und Konzern-GuV</li> <li>• Konzernanhang</li> <li>• Konzernlagebericht</li> <li>• Form und Offenlegung des Konzernabschlusses</li> </ul> <p>Jahresabschlussprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfungsnormen</li> <li>• Grundlegende Pflichten und Rechte</li> <li>• Ablauf der Jahresabschlussprüfung</li> <li>• Unregelmäßigkeitsprüfung und Prüfung der Unternehmensfortführungsannahme</li> <li>• Urteilsbildung, Dokumentation und Berichterstattung im Rahmen der Jahresabschlussprüfung</li> <li>• Sonderprobleme der Jahresabschlussprüfung</li> <li>• Zivil- und strafrechtliche Sanktionen</li> </ul>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	<p>Betriebswirtschaftslehre (FPO-B 2019); Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht (FPO-B 2019); Wirtschaftsinformatik (FPO-M 2019); Lehramt in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft an Berufskollegs mit einem weiteren Unterrichtsfach (Modell A) (FPO-B 2020); Lehramt in der großen beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft in Verbindung mit einer kleinen beruflichen Fachrichtung an Berufskollegs (Modell B) (FPO-B 2020)</p>		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Formal: Das Modul kann nicht gewählt werden, wenn im Rahmen des Allgemeinen Wahlpflichtbereiches BWL das Modul „Konzernrechnungslegung“ (3BWLBA035) gewählt wurde.</p> <p>Inhaltlich: Einführungsmodul BWL (3BWLBA001), Buchführung und Abschluss (3BWLBA001), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (3VWLBA010), Kosten- und Erlösrechnung (3BWLBA005), Investition und Finanzierung (3BWLBA006), Produktion (3BWLBA007), Deskriptive Statistik (3VWLBA011)</p>		

<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung
---	-----------------------------

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	Es gelten die Regelungen in Artikel 2 § 10 Absatz 1 der FPO-B BWL in der jeweils geltenden Fassung.		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Nein:</b> <input type="checkbox"/>	Nur für Studierende, die in einen Studiengang der Fak. III eingeschrieben sind, dessen FPO eine Regelung für eine Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung enthält.
<b>Besonderheiten</b>			

- e) Die Modulbeschreibung zu Modul Nr. 3BWLBA024 „Vertiefte Wirtschaftsinformatik“ wird gestrichen.
- f) Die Modulbeschreibung zu Modul Nr. 3BWLBA026 „Technologiemanagement“ wird wie folgt gefasst:

<b>Nr.</b>	3BWLBA026		
<b>Modultitel</b>	Technologiemanagement		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	2		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jährlich		
<b>Lehrsprache</b>	deutsch		
<b>LP</b>	12		
<b>SWS</b>	6		
<b>Präsenzstudium</b>	90		
<b>Selbststudium</b>	270		
<b>Workload</b>	360		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung mit integrierter Übung	Einführung Technologiemanagement	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Technik, Techniken und Technologien im Wandel	25	2
Vorlesung mit integrierter Übung	Produkt-, Programm- und Preismanagement	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Klausur Der konkrete Umfang der Prüfungsleistung wird spätestens vier Wochen nach Beginn der Veranstaltung bzw. der Veranstaltungen bekannt gegeben.	90 bis 120 Min.	
<b>Studienleistungen</b>	---		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden können betrieblich relevante Technologien systematisch analysieren und gestalten. Sie kennen grundlegende betriebswirtschaftliche, ingenieurwissenschaftliche und mathematische Technologien der Gegenwart und können diese im betrieblichen Umfeld erkennen und bewerten. Da die Aufbereitung und Verarbeitung dieser Informationen zunehmend computergestützt erfolgt, liegen gleichermaßen gewichtete Schwerpunkte auf Betriebswirtschaft, Technik und Mathematik am Computer.		
<b>Inhalte</b>	Einführung Technologiemanagement: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfeld des Technologiemanagements; Grundlagen;</li> <li>• Beispiele für Technologien;</li> <li>• Strategien;</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wettbewerb.</li> </ul> <p>Technik, Techniken und Technologien im Wandel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffsunterscheidungen;</li> <li>• Vorindustrielle Technik und Technologien;</li> <li>• Technik, Techniken und Technologien heute;</li> <li>• Potentiale</li> </ul> <p>Produkt-, Programm- und Preismanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Systemische Sichtweise des Programmmanagements;</li> <li>• Zusammenhang von Kompetenzen (Ressourcen) und Innovationen (Angeboten) von Unternehmen;</li> <li>• Kreative Produktentwicklung; Planung des Programms und der Preise; Entwicklung von Preisstrategien;</li> <li>• Realisierung der Programmstrategien</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Betriebswirtschaftslehre (FPO-B 2019)
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formal: / Inhaltlich: Einführungsmodul BWL (3BWLBA001), Buchführung und Abschluss (3BWLBA002), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (3VWLBA010), Kosten- und Erlösrechnung (3BWLBA005), Investition und Finanzierung (3BWLBA006), Produktion (3BWLBA007), Deskriptive Statistik (3VWLBA011)
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	Es gelten die Regelungen in Artikel 2 § 10 Absatz 1 der FPO-B BWL in der jeweils geltenden Fassung.		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input checked="" type="checkbox"/>	Nur für Studierende, die in einen Studiengang der Fak. III eingeschrieben sind, dessen FPO eine Regelung für eine Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung enthält.	
	<b>Nein:</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>			

**Artikel 2**

1. Diese Änderungsordnung tritt am 1. April 2020 in Kraft und gilt für Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2019/2020 erstmalig in diesen Studiengang einschreiben.
2. Diese Änderungsordnung wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät III – Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht vom 29. Januar 2020.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Absatz 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,

2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Siegen, den 3. März 2020

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)